

Helga Brenninger & Band



Foto: Helga Brenninger und Band ©kwerbild

Der Inhalt der aktuellen CD „Heazbrenna“ erlaubt tiefe Einblicke in das Leben der sympathischen Liedermacherin aus Dörfern. Der Name ist Programm: Helga Brenningers Stücke brennen auf ihrer bairischen Seele, darum trägt sie diese direkt in die Herzen des Publikums und hinaus in die Welt. Mit Leichtigkeit und Unbekümmertheit laden die „heazlichen“ Texte ein, auch mal etwas tiefer zu blicken oder um es mit Brenningerschen Worten auszudrücken: „Foinlossn und Neidaucha ins bairische Lebensgfui“. Ihre Lieder sollen Hoffnung geben, fröhlich machen und Sanftmut wecken.

Helga Brenninger möchte die scheinbar kleinen und einfachen, aber doch so wichtigen und schönen Dinge des Lebens bewusst machen - dafür stehen die berührenden und pointierten Texte, die längst Markenzeichen der Musikerin geworden sind – facettenreich, überregional gespielt, mit Preisen ausgezeichnet, auch andere haben das längst bemerkt.

Bei der humorigen 3er-Reihe 2022 „Boarisch mutiert“ geht es der Liedermacherin um die Lebensfreude, aber auch zentral um Begriffe aus z.B. dem italienischen, französischen oder englischen, die eingebairisch sind, oder auch im täglichen Sprachgebrauch. Auf jeden Fall macht die Reihe Spaß und lässt einen schmunzeln.

Helga Brenninger liebt es auch, mit ihrer Band und den teils langjährigen musikalischen Wegbegleitern gemeinsam auf der Bühne zu stehen.

Als da wären:

Bertram Liebmann: Seit 2013 an der Seite von Helga Brenninger. Ohne Bertram wäre wohl einiges anders gelaufen um Brenningerschen Musikuniversum.

Studierter Jazzpianist, Muse, instrumentalisches Allroundgenie, Sänger und Studiozauberer.

Marcel Diehl: Bringt 40-jährige Bühnen- und Studioerfahrung in allen erdenklichen Stilrichtungen mit – seine musikalischen Ideen sind einzigartig, nicht nur am Bass. 2016 online kennen gelernt – aber nicht so, wie jetzt der ein oder andere denken mag: Helga und Marcel haben sich über eine Musikerplattform kennengelernt.

Bernd Mayer: seit den 90ern schon mag Helga Brenninger den „Rhythmusgruppen-Bernd“ (Schlagzeug, Cajon, Percussion.) nicht mehr missen, und seit 2016 ist der kraftvolle Musiker, der „auch sehr leise und gefühlvoll spielen kann“ fester Bestandteil in der Band.

Über Helga Brenninger

Geboren in Mühldorf am Inn, aufgewachsen in Niederheldenstein. 2013 mit Leib und Seele zu komponieren angefangen und dabei „so vui Erfüllung gfoundn“, dass 2015 die erste CD mit dem Titel „Mitten im Lebn“ entstand. Helga Brenninger lebt und arbeitet in Dorfen.

Discografie Helga Brenninger:

2015 „Mitten im Lebn“ | 2017 „FREI“ | 2020 „Heazbrenna“ (bei Donnerwetter-Musik) |
Februar 2022 „Bassd scho! Bassd scho!“ – aus der Reihe „Boarisch mutiert“
Juli 2022 „Bavarie Francais“ – aus der Reihe „Boarisch mutiert“
Oktober 2022 „Da mutierte Opa“ – aus der Reihe „Boarisch mutiert“
April 2023 Single Veröffentlichung Helga Brenninger feat. Desperate Brasswives: „Ois wurscht“
Oktober 2023 Single Veröffentlichung „S`Madl“

Digitale Kanäle Helga Brenninger

https://www.youtube.com/channel/UCu2pJsPmb_hYYy8n-l2C3zA

<https://open.spotify.com/artist/11pqq4gM67TtCJeD7aoZ8L>

<https://www.instagram.com/helgabrenninger>

<https://www.facebook.com/helgabrenningermusik>

<https://h-brenninger.de>

Wir freuen uns über Interviewanfragen und Interesse unter

Presse Helga Brenninger: Andrea Hailer - presse@soulkino.de - 08061.93 79 39